

KLINIK SGM LANGENTHAL

Weissensteinstrasse 30

CH-4900 Langenthal

T +41 62 919 22 11

F +41 62 919 22 00

info@klinik-sgm.ch

klinik-sgm.ch

Kurzhospitalisation

eine heilsame Auszeit für Ihre Gesundheit

Warum eine Kurzhospitalisation?

Manchmal brauchen wir eine Auszeit. Belastende Ereignisse im Arbeitskontext, in unseren nahen Beziehungen, ein Schicksalsschlag oder die Verschlechterung einer psychischen Erkrankung benötigen Raum für Klärung und hilfreiche Reflexion. Das Team der Klinik SGM in Langenthal bietet Ihnen diesen Raum.

Das neue Angebot «Kurzhospitalisation» wurde von der Klinik SGM und ihren Ambulatorien entwickelt, damit die Patientinnen und Patienten bereits in einer frühen Phase der Veränderung die Möglichkeit erhalten, eine heilsame Auszeit in einer familiären Atmosphäre zu nehmen, die eigenen Ressourcen zu aktivieren und die eigenen Kompetenzen auszubauen. Der ganzheitliche Ansatz der Klinik SGM unterstützt diesen Prozess.

Wann ist eine Kurzhospitalisation angebracht?

Kurzhospitalisationen sind eine Möglichkeit für Menschen, die aufgrund einer akuten Belastungssituation mit der Bewältigung des Alltags überfordert sind. In solchen Situationen erleben wir uns selber oft anders als sonst, wir denken, fühlen und verhalten uns manchmal sogar anders. Kurzhospitalisationen eignen sich für Menschen, die Abstand von ihrem Alltag benötigen oder die trotz bestehender ambulanter Therapie kurzfristig mehr Unterstützung brauchen. Was sind psychische Symptome, die als Signal dafür wahrnehmbar werden können?

- eine deutlich erhöhte Empfindlichkeit gegenüber Reizen
- Veränderungen im Denken (z. B. intensives Grübeln)
- Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren, und dadurch die geforderte Leistung nicht erbringen können
- Wahrnehmen von Schwierigkeiten im Kontakt mit Ihrem Umfeld
- Veränderungen Ihrer Aktivitäten und/oder Ihrer Stimmung inklusive rascher Stimmungsschwankungen oder starker Gereiztheit
- Verringerung des Selbstwertgefühls
- Veränderungen des Schlafes (mehr oder weniger, Ein- und Durchschlafstörungen) oder des Appetits

Dauer der Kurzhospitalisation

- 7 - 14 Tage

Was ist das Ziel der Kurzhospitalisation?

- Auszeit und Stabilisierung
- Reflexion und Klärung
- Erkennen neuer Perspektiven
- Stärkung der Resilienz
- Evaluation von psychosozialen Belastungsfaktoren (Miteinbezug unseres Sozialdienstes, Case Management)
- Diagnostik
- Allfällige Anpassung der Medikation im Auftrag des/der Vorbehandelnden

Was ist das Behandlungsangebot während der Kurzhospitalisation?

- Psychotherapeutische und pflegerische Einzelgespräche
- Gruppentherapie-Angebote
- Tagesstrukturangebot
- Förderung der Resilienz
- Gestaltende Therapien und Musiktherapie
- Sozialpsychiatrische Abklärung und Beratung
- Ressourcenaktivierung
- Milieuthherapie

Welche Diagnose / welches Krankheitsbild muss vorliegen für eine Zuweisung in eine Kurzhospitalisation?

Grundsatz:

- für alle Menschen in einer akuten Lebenskrise

Diagnosen:

- F3 Affektive Störungen
- F6 Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- Personen mit weiteren Störungen, die begleitend zu Depressionen und Angststörungen führen (z. B. somatische Grunderkrankungen mit depressiver/ängstlicher Symptomatik)

Welche Diagnosen/Krankheitsbilder sind für eine Kurzhospitalisation ungeeignet?

Diagnosen:

- F1 Abhängigkeitserkrankungen
- F2 Psychotische Störungen
- Akute Suizidalität

Vom Entscheid für eine Kurzhospitalisation bis zum Austritt

Zuweisende:

- Zuweisung mit Diagnose und Erwartungen
- Kurzbeschreibung der aktuellen Lebenssituation
- Formulieren von Therapiezielen

Eintritt:

- Eintrittsgespräch mit der/dem Fallführenden
- Klären der aktuellen Situation
- Verifizieren der Therapieziele

Behandlungsphase:

- Einzelgespräche zur Erkennung von belastenden Gefühlen und Verhaltensweisen
- Gruppentherapien zur Entwicklung von neuen Kompetenzen, Reaktivieren von ungenutzten Ressourcen, um die Verhaltensweisen zu verändern oder zu erproben
- Standortgespräche zur Reflexion der Behandlungsphase

Austrittsphase:

- Vorbereitung auf die Zeit nach dem Austritt
- Gegebenenfalls Organisation der Anschlussbehandlung

Bei Fragen zum Angebot «Kurzhospitalisation» stehen Ihnen die folgenden Personen für Auskünfte zur Verfügung:

Nathan Keiser, CEO / Ärztlicher Direktor
E-Mail: nathan.keiser@klinik-sgm.ch

Andreas Akert, Leitender Arzt Stationäre Dienste
E-Mail: andreas.akert@klinik-sgm.ch

Gerhard Stutz, Stv. Oberarzt Ambulante & Stationäre Dienste
E-Mail: gerhard.stutz@klinik-sgm.ch